

# Food First (Teil 3)

## DIE STÄNDIGEN KOLONIEN

WORIN WIR FINDEN, DASS HUNGER NICHT SO "NATÜRLICH" IST FÜR ARME LÄNDER, SONDERN DAS ERGEBNIS EINES PROZESSES, IN DEM DIE WESTLICHEN LÄNDER EINE HAUPTROLLE SPIELTEN.



DER MENSCH BEGANN DAS ERNÄHRUNGSPROBLEM ZU LÖSEN, ALS ER VON DEN BÄUMEN KLETTERTE. WARUM SIND SIE IMMER NOCH IN SCHWIERIGKEITEN, WÄHREND WIR SPIELEND DAMIT FERTIG WERDEN!

NIMMST DU NICHT AN, DASS DIE DINGE IN DEN ARMEN LÄNDERN IMMER SO GEWESEN SIND?



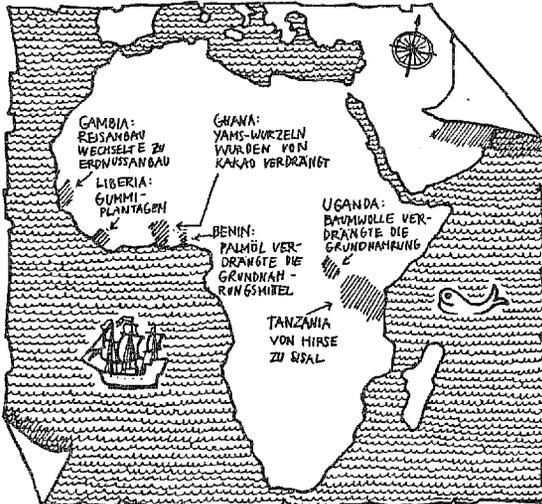
SCHAU, WAS EIN ENGLISCHER LANDWIRTSCHAFTS-EXPERTE 1890 VON INDIEN SCHRIEB...

*Nirgendwo konnte man eine bessere Kenntnis der Böden oder eine größere Geschicklichkeit finden als in der indischen Landwirtschaft. Fruchtlosigkeit... verschiedene Früchte auf einem Feld... Ich habe nie ein perfekteres Feld der Landwirtschaft gesehen...*

ABER DIESE STRUKTUREN DER NÄHRUNGSMITTELPRODUKTION SOLLTEN SICH ÄNDERN, WIE JOHN STUART MILL VON DEN WESTINDISCHEN INSELN SAGTE...

MAN KANN SIE NICHT ALS LÄNDER BETRACHTEN. ES SIND GEBIETE, IN DENEN ES DIE ENGLÄNDER TREFFLICH FINDEN, DIE PRODUKTION VON ZUCKER UND EIN PAAR ANDERER KOLONIALWAREN VORANZUTREIBEN.

VOR DER KOLONISIERUNG PRODUZIERTE AFRIKA EINE VIELFALT VON GRUNDNÄHRUNGSMITTELN. ABER DIE KOLONIALHERREN BRAUCHTEN ANDERE DINGE UND SO...



DAS WAR SCHON NÜTZLICH FÜR UNS, SOLCHE DINGE ZU HABEN. ABER, WIE HABEN WIR ES FERTIGGEBRACHT, DIE MEINUNG DER BAUERN ZU ÄNDERN?

OFT MIT GEWALTANWENDUNG. ABER EINE ANDERE HÄUFIGE METHODE WAR, STEUERN AUF HÄUSER, VIEH ODER LANDBESITZ ZU ERHEBEN.

SOMIT MUSSTEN DIE MENSCHEN ZUM VERKAUF PRODUZIEREN, UM DIE STEUERN ZAHLEN ZU KÖNNEN.



ABER NICHT, DASS SIE ETWA VIEL VERDIENTEN. ERDNÜSSE KOSTETEN IN LONDON DAS SIEBENFACHE DES PREISES, DEN DIE WESTAFRIKANISCHEN BAUERN ERHIELTEN.



WIR KRIEGEN ERDNÜSSE, IHR KRIEGT ERDNÜSSE. DAS IST DOCH NUR GERECHT, ODER?

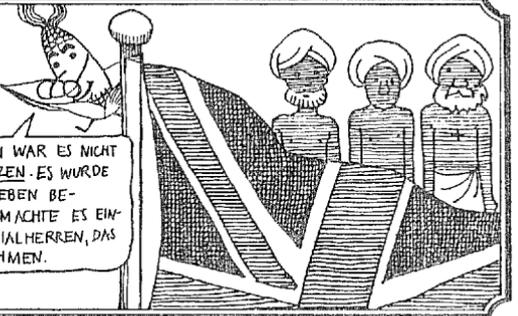


ABER WÄHREND DIE KLEINBAUERN DIESE NEUEN FRÜCHTE ANBAUTEN, ERRICHTETEN DIE KOLONIALHERREN GROSSE PLANTAGEN, DIE SIE SELBER LEITETEN.



ABER DEN EINGEBORENEN GEHÖRT DOCH DAS GANZE LAND. WIE KONNTEN DIE PLANTAGEN FUS FASSEN UND SICH AUSBREITEN?

IN EINIGEN GEBIETEN WAR ES NICHT SIE, LAND ZU BESITZEN. ES WURDE AUFGETEILT, WIE ES EBEN BENÖTIGT WURDE. DAS MACHTE ES EINFACH FÜR DIE KOLONIALHERREN, DAS LAND AN SICH ZU NEHMEN.



UND DIE ARBEITER KAMEN OFT AUS DÖRFERN, DENEN DAS LAND GENOMMEN WORDEN WAR.

... ODER ES WAREN MENSCHEN WIE WIR IM SÜDLICHEN AFRIKA, DIE IN RESERVATE GESPERRT WURDEN, DIE ZU KLEIN SIND, UM NAHRUNGSMITTEL ZU PRODUZIEREN



UND WENN WIR DIE PREISE FÜR IMPORTIERTE NAHRUNGSMITTEL NIEDRIG HIELTEN, DANN ARBEITETEN SIE MIT ZIEMLICHER SICHERHEIT FÜR UNS UND KAUFTEN DIE NAHRUNGSMITTEL, DIE SIE BRAUCHTEN.



DESHALB IMPORTIERTEN DIE WESTINDISCHEN INSELN SEIT 1770 GETREIDE, BOHNEN, GETROCKNETEN FISCH UND GEMÜSE UND WURDEN SEHR ABHÄNGIG.

ALS DIE VERSORUNG WÄHREND DES AMERIKANISCHEN UNABHÄNGIGKEITSKRIEGES AUSSETZTE, STARBEN ALLEIN IN JAMAICA 15000 MENSCHEN AN HUNGER.

UND DIE WESTINDISCHEN INSELN SIND IMMER NOCH VON NAHRUNGSMITTEL IMPORTEN ABHÄNGIG.



NUN ABER SIND SIE UNABHÄNGIG UND WIR HABEN NICHTS MEHR ZU SAGEN. KÖNNEN SIE NICHT ANDAUFEN, WAS SIE WOLLEN, UND IHR GELD AUSGEBEN, WIE SIE WOLLEN?

LEIDER HAT DER KOLONIALISMUS SPUREN HINTERLASSEN, DIE SICH NUR SCHWER LÖSCHEN LASSEN.

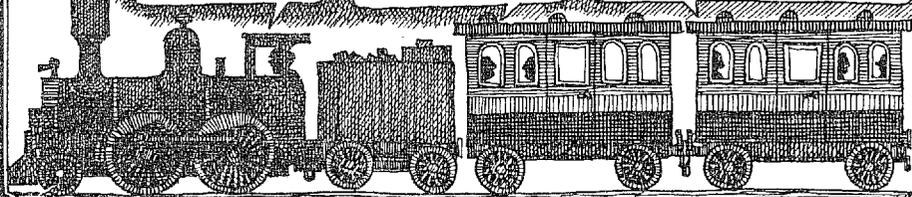


SPUREN IM VERHÄLTNISS ZWISCHEN EINZELNEN REGIONEN ZUM BEISPIEL ...

WIR HABEN EINEN VIELGE-  
RINGEREN INLÄNDISCHEN  
HANDEL ALS IHR.

STRASSEN UND EISENBÄHNEN  
WURDEN GEBAUT, UM DIE FÜR  
DEN EXPORT BESTIMMTEN GÜ-  
TER ZU EUCH ZU TRANSPORTIEREN.

HIER IN BRASILIEN HABEN WIR KEINE GANZ-  
JÄHRIG PASSIERBAREN LANDWEGE FÜR DEN  
HANDEL MIT UNSEREN NACHBARN IN KOLUM-  
BIEN, PERU UND VENEZUELA.



... UND IM VERHÄLTNISS DER MENSCHEN UNTEREINANDER.



DIE TRADITIONELLEN GESELLSCHAFTEN WAREN HIERAR-  
CHISCH AUFGEBAUT, ABER DIE AN DER SPITZE KÜMMERTEN  
SICH UM DEN REST.

VOR DER KOLONIALZEIT GAB ES IN INDIEN KEINEN  
PRIVATBESITZ AN LAND, ABER DIE ENGLÄNDER  
FÜHRTEN IHN EIN.

UND DANN KONNTEN IN SCHLECHTEN JAHREN DIE  
TRADITIONELLEN GELDVERLEIHER DAS LAND IN BESITZ  
NEHMEN, ALS BEZAHLUNG VON SCHULDEN.

AUF DIESE WEISE BEGANNEN DIE  
KOLONIALHERREN DIE PLANTAGEN-  
WIRTSCHAFT UND MÄCHTEN DIE SCHON  
MÄCHTIGEN NOCH MÄCHTIGER UND  
DAS TRUG DAZU BEI, DIE GROSSEN  
UNGLEICHHEITEN IM LANDBESITZ  
ZU SCHAFFEN, DIE WIR IN ARMEN  
LÄNDERN HEUTE HABEN.

DIESE UNGLEICHHEIT IST  
EINER DER HAUPTGRÜNDE  
FÜR HUNGER.



\* ARME LÄNDER "HINKEN"  
IN DER NAHRUNGSMITTELPRODUK-  
TION NICHT HINTER DEM  
WESTEN HER.

\* IHR LANDWIRTSCHAFTLICHES  
SYSTEM WURDE SCHWER  
ENTSTELLT.

\* EIN UNGERECHTES SYSTEM LEBT  
WEITER, WEIL EINE MÄCHTIGE  
MINDERHEIT ES SO ERHAL-  
TEN WILL.

wird fortgesetzt